

Transkription von Urkunde HST 1370d

Ort, Datierung: Stralsund, 1370-10-12

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Stralsund, Dep.d.Gew.,Hs 2, Priv.b. [\[online\]](#)

Inhalt: Rat der Stadt Stralsund: Gewandschneiderrecht

Bemerkung: Vgl. HST_1370a: Vermutlich gleicher Text mit einigen Änderungen

Anno na gotts geborth Xij c vnd seuentich yar Sonnuend na sunte dyoni=/sus dage So hefft de Ersame Radt thom Stralssunde den olderluden der want(e)=/snider darsüluest gegeue(n) vnde gegundt desse rechticheit vnde frigheit de hir na / gescreuen steyt vnde allent wat deme wantsnede betrepnde is

Jt(em) jnt erste dath nÿn borger de nicht hefft de werdicheit der ku(m)panien des / wantsnedes effte schotten edder Engelsman schal nicht varen yn de landen / edder hyr bynne(n) der Stadt sniden he sy wol he sy aue he hebbe de werdicheit / der ku(m)panie(n) des wantsnedes by vorlust des wandes iij lodige m(ar)ck suluers / schal vorbraken hebben an de olderma(n)ne

Jt(em) weret ock sake dat en ku(m)panien broder dar bauen ock auer trede de / schal dat vorboten by sineme snede

Jt(em) ock schal nyn borger edder schotte effte engelmann effte schipperen packen / want yn dye stadt bringen sunder schal dat stecken laten van vnsen swaren / stecker yn bywesen vnses baden vn(de) ku(m)panien knechtes

Jt(em) wen ouerst dath wanth vorkofft worde de yd bynne(n) bringet schal vnse / swaren stecker dat sulue wanth wedder vth stecken yn bywesende vnses knech=/tes by pōne so dat de kemer richten willen des schal de broke de helffte ande / kemerer vn(de) de helffte an de olderma(n)ne kame(n) wes dar van ku(m)pt

Jt(em) vortmer so schal nen scroder edder scherer edder borger mit(e) der elen wa(n)t / sniden edder dar de geste mede Deel vnde part(en) anne hebben by pene des wan=/des vnde iij lodige m(ar)ck suluers